



2018: Linksherzinsuffizienz häufigste Behandlungsursache

2018 führte laut den Ergebnissen der jährlich stattfindenden Krankenhausstatistik die Diagnose Linksherzinsuffizienz mit 12 342 Klinikaufenthalten (6 280 Patientinnen; 6 062 Patienten) in Sachsen-Anhalt am häufigsten zu Behandlungen in Krankenhäusern, wie das Statistische Landesamt mitteilt.

An 2. Stelle lag die Atherosklerose der Extremitätenarterien mit 7 206 Klinikaufenthalten (2 391 Patientinnen; 4 815 Patienten), gefolgt von der Gehirnerschütterung mit 6 865 Krankenhausbehandlungen (3 313 behandelte Frauen; 3 552 behandelte Männer).

Insgesamt wurden 2018 in den Krankenhäusern Sachsen-Anhalts 588 558 Patientinnen (299 726) und Patienten (288 832) vollstationär behandelt. Das waren 1,9 % (2017: 599 687 Patientinnen und Patienten) weniger als ein Jahr zuvor und 0,6 % (2008: 584 893 Fälle) mehr als vor 10 Jahren.

Weitere Informationen zum Thema Gesundheitswesen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt und sind im [Statistischen Bericht](#) "Krankheiten der Patienten der Krankenhäuser und der Vorsorge- und Rehabilitationseinrichtungen: Diagnosedaten Jahr 2018" verfügbar.

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de